

AUS DEM PRAGER GÄSTEBUCH



Ich danke herzlich für die engagierte und fundierte Arbeit des Sudetendeutschen Büros in Prag. Hier ist hohe Sensibilität und Einsatzbereitschaft spürbar. Ich wünsche gemeinsam mit den Kollegen der CSU-Landesgruppe im Deutschen Bundestag Peter Barton weiterhin eine glückliche Hand, viel Erfolg und Gottes Segen.“ Dies schrieb Gerda Hasselfeldt, Vorsitzende der CSU-Landesgruppe, in das Gästebuch der sudetendeutschen Vertretung an der Moldau. Das Gruppenbild mit Dame zeigt neben Hasselfeldt Ernst Hinsken MdB, Verteidigungsstaatssekretär Christian Schmidt MdB, Büroleiter Peter Barton, Peter Aumer MdB, Dr. Wolfgang Götzer MdB und Albert Rupprecht MdB. Nicht auf dem Bild ist – aber dennoch dabei war – Karl Holmeier MdB. Barton informierte seine Gäste über die Arbeit und die Aufgaben seiner Dienststelle. Dabei hob er die Zusammenarbeit mit den beiden tschechischen Parteien hervor, die auch der EVP-Fraktion des Europäischen Parlaments angehören – nämlich der Christlich-Demokratischen Union (KDU-ČSL) sowie TOP 09. Diese bemühten sich um einen unverkrampften Dialog mit den Sudetendeutschen. Hasselfeldt versicherte Barton in einem sehr offenen Gespräch, daß dies zwar ihr erster, aber sicherlich nicht ihr letzter Besuch im Sudetendeutschen Büro sei.